

Indem wir bei der Wichtigkeit der Vorlagen alle Mitglieder zur Betheiligung einladen, verweisen wir schon jetzt auf die, nächste Ofter-Messe zum Erstenmal in Anwendung kommende, von der letzten Cantate-Versammlung beschlossene

Conventionalstrafe

für alle hier anwesenden, bei der Cantate-Versammlung nicht erscheinenden Börsen-Mitglieder.

Berlin, Leipzig, München, März 1852.

Der Börsen-Vorstand

G. Reimer. G. Mayer. R. Oldenbourg.

Einladung

zu einer außerordentlichen Generalversammlung
der
Actionaire der deutschen Buchhändlerbörse.

Die Königliche Kreisdirection hat verfügt, daß vor Bestätigung eines zwischen dem Verwaltungsausschuß der deutschen Buchhändlerbörse und dem Vorstand des Börsenvereins der deutschen Buchhändler, bis auf Genehmigung der betreffenden Generalversammlungen, getroffenen Abkommens über eine feste jährliche Summe, die für das nach §. 7 des Vertrags vom 14. Mai 1838 dem Amortisationsfonds der deutschen Buchhändler überwiesene Drittel der reinen Erträgnisse des Buchhändlerbörsenblattes vom 1. Januar d. J. an, geboten wird, die Zustimmung der Actionaire der deutschen Buchhändlerbörse in beglaubter Form nachgewiesen werden soll.

Zu diesem Zweck macht sich die Abhaltung einer außerordentlichen Generalversammlung nöthig, in welcher nach erstattetem Vortrag über die Bewandniß der Sache, über die gestellten Anträge Beschluß zu fassen ist.

In dessen Folge werden die Actionaire der deutschen Buchhändlerbörse zu dieser auf

Donnerstag den 6. Mai Abends 6 Uhr

im kleinen Saale der Buchhändlerbörse abzuhaltenden außerordentlichen Generalversammlung hierdurch ergebenst eingeladen und denselben zugleich in das Gedächtniß zurückgerufen, daß jeder Actionair, welcher persönlich anwesend ist, für jede Actie eine Stimme hat, die Ausbleibenden aber nach §. 8 des Actienvertrags vom 27. April 1834, an die Beschlüsse der Mehrzahl der Anwesenden gebunden sind.

Alle Actionaire, welche nicht dem Verwaltungsausschuß als solche bekannt sind, haben sich durch Vorzeigung ihrer Actien als stimmberechtigt auszuweisen.

Leipzig, am 1. Mai 1852.

Der Revisionsausschuß der Actionaire der deutschen Buchhändlerbörse
E. S. Mittler, Vater
der Zeit Vorsitzender.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Zeile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[4022.] Wien, den 22. April 1852.

P. P.

Ich beehre mich, Ihnen ergebenst anzuzeigen, daß ich nach dem Ihnen s. Z. gemeldeten Ableben des Herrn Ferd. Ludw. Scheuer, vieljährigen Geschäftsführers meiner unter der Firma: „J. B. Wallishauser“ hierorts bestehenden Buchhandlung, Herrn

Josef Klemm

mit der Führung des Geschäftes betraut habe, welcher mit Erlaß der hohen k. k. n. ö. Statthalterei v. 4. April d. J., auch die behördliche Bestätigung erhalten hat.

Sie um Fortsetzung Ihrer freundlichen Beziehungen zu meinem Sortiments- u. Verlags-Geschäfte bittend, grüße ich

hochachtungsvoll

Josefine Wallishauser,
verehelichte Neuwirth, m. p.

[4023.] Höchst vortheilhaftes Verkaufs-Anerbieten!

Unerweitigten Unternehmungen zufolge, ist in einer der größeren Provinzial- und Regierungsstädte Preußens ein Sortimentsgeschäft, dem zu seiner größeren Ausbreitung noch ein bedeutendes Feld offen steht, unter den günstigsten Bedingungen sofort zu verkaufen. — Anfragen franco sub Nr. 9 befördert die Redaction dieses Blattes. —

Fertige Bücher u. s. w.

[4024.] Im unterzeichneten Verlage sind erschienen:

Die
gangbarsten einstimmigen
Choralmelodien
nach
Kühnau.

Zum Gebrauch für Kirchen u. Schulen.
gr. 8. geh. 1 N \mathcal{g} ord., $\frac{1}{2}$ N \mathcal{g} baar — 11/10
Grpl. — 3 N \mathcal{g} baar.

Diese kleine Sammlung ist dazu bestimmt, den Lehrern das lästige Notenschreiben zu ersparen und für die Schüler eine Mitgabe für das Leben hinaus, zu sein, um als Hilfsmittel zur Verbesserung des Kirchengesanges beizutragen. Die Zweckmäßigkeit ist am besten durch die Einführung in den meisten Schulen bewiesen.

Cornelii Nepotis

vitae excellentium imperatorum.

Ad fidem Mscr. et ed. vett. recensuit varietate lectionis instruxit Carolus Guernherus Reinhold., Phil. Dr.

9 Bogen. 8. geh. $2\frac{1}{2}$ N \mathcal{g} ord., $1\frac{1}{4}$ N \mathcal{g} baar — 7/6. Grpl. — 3 N \mathcal{g} baar.

Diese Schulausgabe zeichnet sich besonders durch correcten Druck, schönes weißes Papier und große Schrift aus.

Pasewalk, 1852.

C. C. Braune.

[4025.] Im Verlage des Joseph Bermann in Wien ist so eben erschienen als Fortsetzung:

Uniformirung der österr. Armee

seit dem Jahre 1849

auf Stein gezeichnet von Franz Gerasch
4 Blatt Nr. 8. 9. 10. u. 11. colorirt. Preis
eines Blattes 20 N \mathcal{g} .

[4026.] Brettner Physik: 12. Aufl.

So eben ist erschienen:

Leitfaden für den Unterricht in der Physik auf Gymnasien, Gewerbeschulen und höheren Bürgerschulen von Professor Dr. H. A. Brettner, Königl. Reg.- u. Schulrath, Director des Marine-Gymnasiums zu Posen u. Mit 112 in den Text eingedruckten Figuren. Zwölfte vermehrte und verbesserte Auflage. gr. 8. 1852. 22 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{g} .

Die zwölfte Auflage dieses Leitfadens unterscheidet sich von der elften nicht nur durch manche Veränderungen in der Darstellung, sondern auch durch die Berichtigung des Inhalts mehrerer Paragraphen und durch theils kürzere, theils längere Zusätze, wie sie die Fortschritte der Physik nothwendig machten. Eine wesentliche Verbesserung dieser 12. Auflage besteht auch darin, daß die Figuren, durch vier vermehrt, in dem Text eingedruckt sind.

Buchhandlung **Josef May & Co.**
in Breslau.